

Prüfstellen-Info

Aktuelle Neuigkeiten zur § 57a-Überprüfung



Neuer ZBD-Mängelkatalog erschienen

Die 3. Auflage des ZBD-Mängelkataloges ist da. Sie wurde vom Ministerium approbiert und ist ab sofort bestellbar. Der Mängelkatalog 2025 wurde überarbeitet, neu strukturiert und deutlich weiterentwickelt.

Ziel der ZBD war es, den neuen Mängelkatalog noch praxisnäher zu gestalten. Dazu wurden - sowohl inhaltlich als auch strukturell - zahlreiche Änderungen umgesetzt. Das betrifft vor allem neue Tabellen, Bilder und Grafiken. Selbstverständlich ist der ZBD-Mängelkatalog 2025 auch gesetzlich auf dem neuesten Stand.

Präzise Prüfanweisungen

Besonders stark erweitert wurde der Fahrzeugbereich über 3,5 Tonnen. Die sogenannte „7er-Gruppe“ beinhaltet nun auch Tachograph und Geschwindigkeitsbegrenzer und gibt klare Prüfanweisungen und Abläufe. Auch die Prüfung von Fahrtensschreibern wird genau beschrieben.

Lag der Schwerpunkt früherer Mängelkataloge eher bei Pkw und leichten Nutzfahrzeugen, so werden nun auch andere Fahrzeugklassen verstärkt einbezogen. Der ZBD-Mängelkatalog 2025 liefert präzise Prüfanweisungen und beschreibt alle Abläufe ganz genau.

Ab sofort bestellbar

Die Printversion des Mängelkatalogs umfasst nun 180 Seiten mit Spiralbindung und kann ab sofort per Mail unter:

maengelkatalog@zbd.co.at bestellt werden. **Das Buch kostet einmalig 84,10 € (exkl. MwSt., zzgl. Versandkosten).**

Die Online-Version ist über VECOS und über maengelkatalog.zbd.co.at bereits aktualisiert und auf dem neuesten Stand. **Für die Online-Version sind jährlich 71,80 € (exkl. MwSt.) zu bezahlen.**



Print-Version weiter beliebt

Die Nachfrage nach der Print-Version ist nach wie vor ungebrochen. Ermächtigte Personen schätzen die Übersichtlichkeit und das offizielle Erscheinungsbild. Bei Bedarf kann die Buchversion auch dem Kunden vorgelegt werden.

VECOS-User mit aktivem Abo greifen direkt über die Prüf- und Begutachtungssoftware auf den neuen Mängelkatalog zu – inklusive Features wie kostenfreies Update der 3. Auflage 2025 und automatische Navigation beim Mängelkatalog. ▶▶



Markus Singer
Leiter Vertrieb VECOS,
technische und fachliche
Kundenbetreuung

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit großem Stolz darf ich Ihnen die 3. Auflage des ZBD-Mängelkataloges präsentieren. Er ist vom Ministerium approbiert und ab sofort als Buch und in der Online-Version bestellbar. Der ZBD-Mängelkatalog 2025

wurde komplett überarbeitet, neu strukturiert und beinhaltet zahlreiche Neuerungen. Viele neue Bilder, Grafiken und Tabellen machen die Arbeit mit dem neuen Mängelkatalog einfacher. Alle Informationen über den ZBD-Mängelkatalog 2025 sowie Preise und Bestellmöglichkeiten finden Sie auf den Seiten 1 und 2.

Auf Seite 3 dürfen wir wieder einen VECOS-User der ersten Stunde vor den Vorhang bitten. Doch Blöch Kfz-Technik in Wr. Neustadt ist keine einfache Werkstatt. Das Unternehmen hat sich in den letzten Jahren zu einem Kompetenzzentrum für Klimatechnik entwickelt. Sogar in Flugzeuge werden

Klimaanlagen von Robert Blöch eingebaut. Lesen sie die spannende Geschichte des „Background-Bosses“.

Für unsere beliebte Serie „Aus der Praxis – für die Praxis“ haben wir für diese Ausgabe einen neuen Autor gewonnen. Helmut Glas, Inhaber und Schulungsleiter bei Hochvolt-technik-Glas schreibt zum Thema „Überprüfung von Elektro- und Hybridfahrzeugen“, wenn Elektromobilität zur Herausforderung für die Werkstatt wird (Seite 4).

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuesten „Prüfstellen-Info“.

Neuer ZBD-Mängelkatalog erschienen



Vorteile auf einen Blick

Die online-Version des ZBD-Mängelkataloges bietet zahlreiche Vorteile:

Flexibler Zugriff: Der Zugriff über den Browser ermöglicht die flexible Nutzung des Mängelkataloges über alle Geräte, egal ob Laptop, Tablet oder Smartphone.

Immer up-to-Date: Änderungen sind sofort verfügbar und die Überprüfungen daher immer auf dem neuesten Stand.
Favoritenfunktion: Auf häufig genutzte Kapitel kann mittels einer Favoriten-Funktion rasch und bequem zugegriffen werden.

Suchfunktion: Eine Suchfunktion bietet einfachen Zugriff auf die gewünschten Bereiche des Mängelkatalogs.



Das sagen Fachleute

Auch zahlreiche Fachleute sind vom neuen ZBD-Mängelkatalog 2025 überzeugt und verwenden die 3. Auflage in der täglichen Praxis.



Rupert Brugger, Bundesschulungsleiter ARBÖ:

„Für uns beim ARBÖ ist der Mängelkatalog ein wesentliches Werkzeug für die Begutachtung gemäß § 57a KFG. Praxisnahe Beispiele zu nicht alltäglichen Mängeln sind dabei besonders wichtig. Der in VECOS integrierte ZBD-Mängelkatalog 2025 gewährleistet, dass gesetzliche Vorgaben verständlich erläutert und dank Abbildungen vergleichbar dargestellt werden. Dank Online- und Buch-Variante ist für jeden Anwender das bevorzugte Nachschlagewerk verfügbar.“



Sonja Liebl, § 57a-Trainerin und Alexander Stock, Trainer bei Knorr Bremse:

„Der neue ZBD-Mängelkatalog 2025 überzeugt in seiner 3. Auflage mit Kompetenz und Know-how. Für die geeignete Person ist er das perfekte Hilfsmittel zur Unterstützung bei der § 57a Begutachtung. Die Links zu den rechtlichen Grundlagen unterstützen neben der geeigneten Person auch den Ermächtigten Unklarheiten zu beseitigen. Einen ganz besonderen Vorteil bietet die für jedermann erhältliche Druckvariante. Das heißt, dass auch der Mechaniker, der in keinem ermächtigten Betrieb arbeitet, die Möglichkeit hat, sich selber zu informieren und ein Fahrzeug bestmöglich auf die § 57a Prüfung vorzubereiten. Wir selber verwenden die Druckvariante des Mängelkataloges sowohl bei unseren Grundschulungen und Weiterbildungen zur Fehlersuche und zum Erlernen der richtigen Mangelzuordnung.“





KFZ
Gutachtenabfrage

**Sicherheit
beim
Fahrzeugkauf**

2020 2022 2021
2018 2015 2019
2016 2017 2014



Das Gutachten für Ihr Wunschfahrzeug
finden Sie unter:
www.kfzgutachten.at

Robert Blöch - der „Background-Boss“

Im Jahr 1989 startete Robert Blöch mit einer kleinen Werkstatt in Wien in die Selbstständigkeit. Am Standort Wr. Neustadt wurde dieser Tage das 20jährige Jubiläum gefeiert. „Prüfstellen-Info“ besuchte den VECOS-User der ersten Stunde.

Aber der Reihe nach: Im 17. Wiener Gemeindebezirk begann Robert Blöch 1989 seine unternehmerische Karriere mit einer klassischen freien Werkstatt. 1996 übersiedelte Blöch Kfz-Technik nach Wr. Neustadt und spezialisierte sich auf Standheizungen und Klimaanlage. Mit 15 Mitarbeitern im Außendienst begann man große Autohäuser zu betreuen. Das Unternehmen wuchs rasch: 2006 baute Blöch die meisten Standheizungen in ganz Österreich ein.

Das Grundstück, auf dem Blöch Kfz-Technik heute firmiert, wurde 2003 gekauft. Die Eröffnung erfolgte 2005. In der Folge wurde der Außendienst etwas reduziert, und mehr Gewicht auf die freie Werkstatt gelegt. Schwerpunkt blieb jedoch mit rund 70 Prozent der Bereich Klimaanlage, Standheizungen und der Handel mit Klima-Servicegeräten.

Der Rest entfällt auf Reparaturen und Überprüfung nach § 57a, welche von Blöch Kfz-Technik bis 3,5 Tonnen für alle Fahrzeuge von Anhängern bis zu Quads angeboten wird. Auf dem 3.000 Quadratmeter großen Firmenareal sind derzeit sieben Mitarbeiter tätig. Fünf Arbeitsplätze stehen zur Verfügung. Derzeit steht eine Umstrukturierung im Unternehmen an und ein bis drei neue Mitarbeiter werden gesucht – sowohl für Büro als auch Werkstatt. In den letzten 20 Jahren wurden von Blöch Kfz-Technik fünf Lehrlinge ausgebildet.

Die Kinder von Robert Blöch sind bereits voll im Betrieb tätig. Barbara Blöch verantwortet den kaufmännischen Bereich, Manuel Blöch ist für die Kfz-Technik zuständig. Aber Vater Robert ist und bleibt der „Background-Boss“.

VECOS-User der ersten Stunde

Bereits 2007 stieg Blöch Kfz-Technik auf das Prüf- und Begutachtungsprogramm VECOS um und ist damit ein User der ersten Stunde. Für das Programm finden Barbara und Manuel Blöch nur lobende Worte. „VECOS ist 1000mal besser als der Mitbewerb“, sagt Manuel. „Es ist User-freundlich, bringt Erleichterung bei der Mängelaufstellung und seit wir mit VECOS arbeiten hat es keinen einzigen Absturz mehr gegeben.“ Und Barbara Blöch ergänzt: „VECOS bietet den besten Support ever!“ Alle Probleme würden sofort behoben, teilweise sogar noch während des Telefonates.

Entwicklung und Konstruktion

Auch Blöch Kfz-Technik hat sich bei Problemlösungen einen Namen gemacht. Für verschiedenste Bereiche entwickelt und konstruiert Robert Blöch Klimaanlage. Zu den Kunden gehört zum Beispiel das nahegelegene Flugzeug-Werk von Diamond Aircraft, an das Blöch eigene Flugzeug-Klimaanlagen liefert. Oder bei Laderaum-Klimatisierung, zum Beispiel für Medikamente, ist Blöch Kfz-Technik ein gefragter Partner.



20jähriges Firmenjubiläum von Blöch Kfz-Technik am Standort in Wr. Neustadt – im Bild von links: Markus Singer, Vertriebsleiter VECOS, Barbara Blöch, Renate Broschek (Einkauf, Verkauf), Patrick Faber (Technik), Patrick Sobanski (Lehrling), Robert und Manuel Blöch sowie Mihael Pejic (VECOS).

Aus der Praxis – für die Praxis



Schreckgespenst Hochvolt

In dieser Ausgabe schreibt Mst. Helmut Glas, Inhaber und Schulungsleiter bei Hochvolttechnik-Glas, zum Thema „Überprüfung von Elektro- und Hybridfahrzeugen“, wenn Elektromobilität zur Werkstattherausforderung wird.

Elektromobilität ist kein rein technisches Phänomen – sie hat eine lange, bemerkenswerte Geschichte: Vor über hundert Jahren gab es erste Elektrofahrzeuge, doch sie wurden durch die Vorteile von Verbrennungsmotoren in Reichweite und Infrastruktur verdrängt. Seit etwa 2010 erlebt die Elektromobilität eine Renaissance, angetrieben durch Klimaziele, technologische Fortschritte und ein wachsendes Umweltbewusstsein. Für viele Menschen ist der Umstieg auf Elektro- oder Hybridantriebe nicht nur eine ökonomische oder ökologische Entscheidung, sondern auch eine Frage der Identität: Klimabewusstsein, Zukunftsorientierung und der Wunsch, Teil dieser Entwicklung zu sein.

Werkstätten sehen mehr und mehr Elektro- und Hybridfahrzeuge und damit veränderte Schadensbilder, neue Arbeitsschritte und neue Risiken. Gleichzeitig gibt es Widerstände: Angst vor Unbekanntem bei Technik, Bedenken hinsichtlich Reichweite, Ladeinfrastruktur und Kosten. Aber aus meiner Praxiserfahrung: Je mehr Elektrofahrzeuge auf der Straße sind, desto höher wird die Akzeptanz gegenüber diesen neuen Antriebskonzepten – auch weil Werkstätten, die sich qualifizieren, Vertrauen schaffen können.

Als Praktiker beobachte ich täglich: Die Fahrzeugüberprüfung nach § 57a KFG 1967 bringt für Elektro- und Hybridfahrzeuge erhebliche, neue Anforderungen.

- **Komplexität:** Hochvoltssysteme, Lithiumbatterien, elektrische Hochvoltkomponenten – all das verlangt technisches Verständnis, besondere Sicherheitsmaßnahmen, spezielle Prüfgeräte.
- **Schadensbilder, die früher praktisch nie auftraten:** Beispielsweise Marderbisse an HV-Kabeln, Beschädigungen des HV-Energiespeichers (der Batterie)

am Unterboden durch Steinschlag oder Bodenunebenheiten, Korrosionsprobleme an HV-Verbindungen und Komponenten.

- **Sicherheit und Haftung:** Bei Überprüfungen müssen Techniker erkennen können, ob das Fahrzeug eigensicher ist (z. B. alle Schutzmaßnahmen intakt), oder ob Gefahren bestehen. Jeder Eingriff am Hochvoltsystem verlangt genaue Kenntnis und präzise Arbeitsweise.

Beispiele aus der Praxis:



Oxidation am HV Kabel
Oder dessen Abschirmung

Zu bewerten im Gutachten.
laut Mängelkatalog

4.11 Elektrische Leitungen
– Isolierung beschädigt SM/GV.



Beschädigung am HV-Energiespeicher

Zu bewerten im Gutachten laut MK

4.13 Batterien -unsicher SM

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

Österreichische Post AG Info.Mail W Entgelt bezahlt **Nicht Retournieren**

vecos

Der einfache Weg zum § 57a Gutachten.

Impressum

Name und Anschrift:

ZBD Verwaltung GmbH & Co KG | A-1230 Wien Perfektastraße 84

Tel: (+43 1) 865 0591 – 0 | Internet: www.vecos.at

E-Mail: office@vecos.at

UID-Nr. ATU 67999534 | DVR-Nr. 4010504

FB-Nr. 398183p Handelsgericht Wien

Firmensitz: 1230 Wien, Perfektastraße 84